

**Protokoll der 14. PGR-Sitzung: Mi, 22.11.2023, 19:00 Uhr
St. Peter**

Teilnehmer	Regina Bautz, Lukas Bischoff, Propst Jürgen Cleve, Winfried Döing, Maria Epping-Sudeick, Tatjana Faeser, Daisy Gülker, Trudi Kopania, Hendrik Löker, Rafael Munke, Maria Noll, Holger Schauerte, Sabine Zander-Reddig
Entschuldigt	Lukas Fleger, Michael Lumm, Tobias Urban

TOP 1: Begrüßung

Sabine Zander-Reddig begrüßt die Mitglieder.

TOP 2: Geistliches Wort

Sabine Zander-Reddig trägt das Geistliche Wort vor.

TOP 3: Genehmigung des Protokolls

Das Protokoll der letzten Sitzung wird einstimmig genehmigt.

TOP 4: Bericht aus dem Kirchenvorstand

Maria Epping-Sudeick berichtet, dass für die Erneuerungen des Dachs des Jugendheims St. Peter zwei Kostenvoranschläge vorlägen. Der Kirchenvorstand habe sich einstimmig für eine Erhaltung des Jugendheimes ausgesprochen.

Winfried Döing ergänzt, dass die Stelle zur Entlastung des Verwaltungsleiters besetzt werde. Dies solle wohl ab dem 01.12. geschehen. Mit der Stadt Bottrop habe ein Treffen zu den Standorten St. Joseph und Liebfrauen stattgefunden. Nach einem weiteren Treffen im Dezember würde der PGR darüber auch informiert.

TOP 5: Weiterarbeit am PEP

Sabine Zander-Reddig sagt, dass die davon ausgegangen sei, dass es bereits neue Informationen zu den oben genannten Standorten geben würde. Da dies nicht der Fall sei, könne man darüber heute nicht weiter beraten. Bezüglich der Ehrenamtskoordination müsse Roberto Giavarra angesprochen werden. Auch die Sozialkirche St. Antonius müsse der PGR wieder aufgreifen.

Für die Willkommenskultur sei ein neues Treffen für Zugezogene im nächsten Jahr geplant.

TOP 6: Kinderkirche

Maria Noll berichtet, dass es verschiedene Aktionen im Advent geben werde. Zum einen könnten Familien Maria und Joseph zuhause aufnehmen, zusammen mit einem Koffer, der verschiedene Inhalte enthält. Dies könne man jedes Jahr anbieten.

An den Adventssamstagen um 17 Uhr werde es gemeinschaftliches Adventssingen und Beten geben und im Anschluss verschiedene Aktionen wie z.B. Lagerfeuer.



Regina Bautz erkundigt sich nach der Dauer dieser Treffen.

Maria Noll erklärt, dass der Teil in der Kirche für etwa 20 Minuten geplant sei, danach sei das Ende offen.

Daisy Gülker fragt wie dies bekanntgegeben werde.

Maria Noll sagt, dass es Informationen auf der Homepage gebe und auch die Kindergärten informiert werden.

Daisy Gülker merkt an, dass man auch in nicht-katholischen Kindergärten dafür Werbung machen könnte.

Maria Noll berichtet weiter, dass sie ein Wochenende für Familien in St. Altfried am 20 und 21.01 für etwa 30 Personen plane. Für Erwachsene werde dies 45€ kosten, für Kinder 25€. Weiter Kosten sollen durch Zuschüsse, z.B. durch den Kirchenvorstand gedeckt werden.

Propst Jürgen Cleve merkt an, dass man eine Pressemitteilung zu den Aktionen der Kinderkirche veröffentlichen solle, um die Öffentlichkeit zu informieren und miteinzubeziehen.

TOP 7: Erntedank und Fronleichnam 2024

Sabine Zander-Reddig wirft die Frage auf, wo und wann Erntedank und Fronleichnam im nächsten Jahr in der Pfarrei gefeiert werden sollen. Sie habe durch Pastor Galadzun gehört, dass das Pastoralteam bereits St. Johannes als Ort für Erntedank festgelegt habe.

Propst Jürgen Cleve erläutert, dass das Pastoralteam Vorschläge erarbeitet habe, um dieses dem PGR zu unterbreiten. Demnach sei Erntedank in St. Johannes und Fronleichnam in Liebfrauen geplant.

Holger Schauerte merkt an, dass Liebfrauen nicht in Frage komme, da zu dem Zeitpunkt die Gospelnacht stattfinde.

Propst Jürgen Cleve bestärkt nochmal, dass es eine gemeinsame Prozession geben solle, es habe in diesem Jahr sehr positive Rückmeldungen gegeben.

Folgende Termine und Standorte werden festgelegt:

Fronleichnam, Donnerstag, 30.05.2024 um 10:00 Uhr in St. Pius

Erntedank, Sonntag, 29.09.2024 um 11:00 Uhr in St. Johannes



Darüber hinaus wird angemerkt, dass man zu solchen Veranstaltungen einen Fahrservice aus den einzelnen Gemeinden anbieten könne. Einzelheiten sollen in der nächsten Sitzung diskutiert werden.

TOP 8: Bildung der Stadtpfarrei

Es wird ein Beschluss zur Bildung der Stadtpfarrei gefasst, der bereits auf der Klausurtagung mit St. Cyriakus besprochen wurde.

Der PGR beschließt einstimmig: siehe Beschluss Bildung einer Stadtpfarrei, 23_04

Propst Cleve fügt hinzu, dass eine Stärke Bottrops die gemeinsame Identität in der Stadt sei, sodass daraus gut eine gemeinsame Kirche in Bottrop entstehen könne.

TOP 9: Dach St. Peter

Sabine Zander-Reddig berichtet, dass das Dach des Jugendheims St. Peter erneuert werden müsse. Der PGR solle diese Reparatur befürworten, damit das Bistum Zuschüsse ermöglichen könne.

Winfried Döing merkt an, ob man im Zuge der Umbauarbeiten direkt einen Aufzug einbauen könne.

Sabine Zander-Reddig sagt, dass erstmal die Reparatur des Daches im Vordergrund stehe. Diese sei bereits teuer.

Maria Epping-Sudeick fügt hinzu, dass die untere Etage bereits barrierefrei zugänglich sei.

Der PGR beschließt mit 11 Ja-Stimmen und einer Enthaltung: siehe Beschluss Dachreparatur St. Peter, 23_05

TOP 10: Anträge Geld

Es wird über mehrere Anträge auf finanzielle Unterstützung beraten.

Der PGR beschließt diese mit jeweils 11 Ja-Stimmen und einer Enthaltung: siehe Beschluss Finanzielle Unterstützung, 23_06

Der Antrag des Kirchenchors St. Johannes wird zurückgestellt. Die Summe wird als zu hoch empfunden. Es sollen Gespräche mit den Verantwortlichen geführt werden.

Der PGR beantragt 2500€ für die Ministrantenwallfahrt nach Rom beim Kirchenvorstand, 11 Ja-Stimmen, eine Enthaltung



Der PGR beantragt 600€ für den Alphakurs beim Kirchenvorstand, 11 Ja-Stimmen, eine Enthaltung

Des Weiteren unterstützt der PGR das Wochenende der Kinderkirche in St. Altfried ausdrücklich.

TOP 11: Verschiedenes

Sabine Zander-Reddig berichtet, dass die Frage nach Getränken nach der Messe, wie im letzten Winter aufgekommen sei.

Winfried Döing berichtet, dass der KV noch nicht darüber beraten habe, wie viel diesen Winter geheizt werden solle, man werde die Anregung des PGR mit in die Diskussion nehmen.

Im PGR gibt es viele Stimmen, die sich dafür aussprechen, wieder mehr in den Kirchen zu heizen.

Regina Bautz erkundigt sich, ob es in St. Cyriakus einen Gemeinde-Bus gebe.

Propst Jürgen Cleve verneint dies.

Tatjana Faeser sagt, dass es in St. Joseph zusammen mit verschiedenen Gruppierungen insgesamt vier Busse gebe.

Regina Bautz erkundigt sich, ob es die Möglichkeit gibt den Ehrenamtsausweis über die Pfarrei zu bekommen.

Propst Jürgen Cleve sagt, dass sich darüber der Ehrenamtskoordinator erkundigen müsse.

Regina Bautz erkundigt sich darüber hinaus, wie die Aktion Adventsfenster in St. Johannes beworben werden könne.

Propst Jürgen Cleve sagt, dass es dazu keine offizielle Pressemitteilung geben könne, die Verantwortlichen könnten jedoch direkt etwas an die WAZ schicken.

Winfried Döing fragt, ob es einen Neujahrsempfang der Pfarrei St. Joseph geben werde.

Nach einer kurzen Diskussion herrscht Einigkeit, dass es keinen zentralen Neujahrsempfang geben werde. Einzelne Gemeinden würden einen durchführen. Für 2025 könne man sich etwas gemeinsam mit St. Cyriakus überlegen.

Holger Schauerte erkundigt sich nach Präventionsschulungen.



Propst Jürgen Cleve sagt, dass dafür Frau Ischinsky zuständig sei.

Winfried Döing kritisiert, dass zum Jubiläum in St. Johannes kein Mitglied des PGR-Vorstandes anwesend gewesen sei. Darauf solle man in Zukunft achten.

Nächste Sitzung: Mo., 29.01.2023, 19:00, Ort: St. Johannes

Lukas Bischoff
Schriftführer

Sabine Zander-Reddig
Vorsitzende

